

Sehr geehrte Führungskräfte am KIT,

zahlreiche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben uns gefragt, warum sie den Newsletter nicht direkt erhalten. Unsere Antwort: Er ist dazu da, gezielt die Führungskräfte zu informieren. Über das Familienportal können aber alle Beschäftigten den Newsletter jederzeit einsehen. Das werden wir mit Hinweisen im Intranet noch deutlicher kommunizieren.

Auch in dieser Ausgabe finden Sie die englische Version auf den Seiten 3 und 4.

Viel Vergnügen beim Lesen

Klaus Rümmele

P.S. Wenn Sie Fragen oder Anregungen zum Newsletter oder zum audit familiengerechte hochschule haben, schreiben Sie bitte an: klaus.ruemmele@kit.edu

Notfallbetreuung für Kinder

Unter dem Namen „FlexiKids“ bietet die Personalentwicklung und Berufliche Ausbildung (PEBA) zusammen mit educcare, dem Träger der Kita KinderUniversum, eine Notfallbetreuung für Kinder im Alter von sechs Monaten bis zwölf Jahren an. Im KinderUniversum (Karl-Wilhelm-Str. 1) in Karlsruhe gibt es fünf Notbetreuungsplätze, die halbtags und ganztags in Anspruch genommen werden können. Interessant vor allem für Führungskräfte und Organisationseinheiten ist eine Buchung der FlexiKids für Veranstaltungen am KIT. Bei einem Tag der offenen Tür am 21. November von 10 bis 14 Uhr stellt PEBA das Betreuungsangebot vor.

<http://www.peba.kit.edu/1249.php>

Familienportal mit englischem Auftritt

Alle Informationen rund um das Thema Familie gibt es nun auch in englischer Sprache: etwa wie sich Kinderbetreuung oder die Pflege von Angehörigen mit dem Beruf oder dem Studium am KIT verbinden lassen. KIT-Beschäftigte finden in dem Portal Angebote, Ansprechpartner und Materialien.

<http://www.familienportal.kit.edu/index.php>

PSE-Broschüre zu Beruf und Familie

Der Personalservice (PSE) am KIT bietet eine Broschüre zum Thema Beruf und Familie an. Sie liegt in zwei Versionen vor, die eine gilt für Beschäftigte, deren Kind vor dem 30. Juni 2015, die andere für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, deren Kind danach geboren ist.

<http://www.pse.kit.edu/323.php>

Tag der kleinen Forscher

Die Kindertagesstätten des KIT haben sich mit vielfältigen Projekten an der bundesweiten Aktion unter dem Motto „Wie wollen wir leben?“ beteiligt. Die Mädchen und Jungen im KinderUniversum, bei den nanos! und in der Räuberbox setzen sich über mehrere Wochen mit ihrem Lebensraum auseinander.

<https://intranet.kit.edu/3933.php>

Kinder-Uni für die ganze Familie

Rund 4500 Kinder im Alter von sechs bis 14 Jahren haben die zehn Vorlesungen der Kinder-Uni besucht. Sie konnten ihren Favoriten wählen – die „Zauberkraft der Mathematik“ kam auf Platz eins. Am und im Foyer des Audimax boten den Kindern Schülerlabore, Institute und Dienstleistungseinheiten sowie Partner des KIT Themenstände und interaktive Workshops. „Die Kombination aus klassischen Vorlesungen und praktischen Angeboten zum Mitmachen spricht die ganze Familie an und wird sehr positiv angenommen“, sagt Organisator und Ideengeber Ralph Pawlowski vom Team der Chancengleichheit.

www.kinder-uni.kit.edu

Ferienbetreuung

Für die Schulkindbetreuung am KIT standen im Herbst und im Sommer erstmals die größeren Räume am Campus Ost zur Verfügung. „So konnten wir ein vielseitigeres Programm anbieten“, erklärt Organisator Ralph Pawlowski. Damit und auch mit dem neuen Standort hätten sich Eltern und Kinder sehr zufrieden gezeigt, so Pawlowski. Die Chancengleichheit stemmt das Angebot zusammen mit dem Verein für die Kinder der Beschäftigten und Studierenden des KIT (KiBU).

www.ferienbetreuung.kit.edu

Willkommene Gäste

Gasthörerinnen und Gasthörer können am regulären Studienprogramm des KIT teilnehmen. Ob neben dem Beruf, in der Elternzeit oder nach dem Ausstieg aus dem Berufsleben – das Angebot steht, sofern die Kapazität reicht, allen Interessierten offen, die eine Gebühr von 75 Euro bezahlen.

<http://www.sle.kit.edu/vorstudium/gasthoerer.php>

Raum für Gespräche

Die Betriebliche Beratungsstelle bietet Einzelberatungen und Coachings an, in denen auch die Vereinbarkeit von Beruf und Familie zur Sprache kommen kann. In der Beratung für Mitarbeitende etwa gehören persönliche und familiäre Schwierigkeiten zu den möglichen Themen.

<http://www.pse.kit.edu/1151.php>

Dear KIT Executives,

many employees have asked us, why they do not receive the newsletter directly. Our answer: It's aim is to inform the executives. Yet, all employees can read the newsletter in the intranet. We will communicate that more clearly with notes in the intranet.

Again, you find the English version on this page and the next one.

Enjoy reading
Klaus Rümmele

P.S. If you have any questions or suggestions concerning the newsletter or the family-friendly university audit, please write to: klaus.ruemmele@kit.edu

Emergency Care for Children

Under the heading of "FlexiKids", the Personnel Development and Vocational Service Unit (PEBA) offers emergency care services for children aged from six months to twelve years. It cooperates with educcare, the responsible body of the day-care center KinderUniversum. At the KinderUniversum (Karl-Wilhelm-Str. 1) in Karlsruhe, there are five places that may be used for half a day or for the whole day. Executives and Organization Units can also book the "FlexiKids" for events at KIT. November 21, PEBA presents the service during an Open Day between 10.00 a.m. and 2.00 p.m.

<http://www.peba.kit.edu/1249.php>

Family Portal in English

All information on the topic of family is now also available in the English language: Details can be found on how to combine childcare or the care of relatives with the job or studies at KIT. On the portal, KIT employees can find offers, contact partners, and work material.

<http://www.familienportal.kit.edu/english/index.php>

PSE Brochure on Job and Family

KIT's Human Resources Service Unit (PSE) offers a brochure on job and family. It is available in two versions, one for employees, whose child was born before June 30, 2015, the other for employees, whose child was born after this date.

<http://www.pse.kit.edu/323.php>

Day of Little Researchers

The day care facilities of KIT joined the Germany-wide action under the motto "Wie wollen wir leben?" (How do we want to live?) with a number of projects. Girls and boys at the KinderUniversum, the nanos!, and the RäuberKiste dealt with their living environment for a duration of several weeks.

<https://intranet.kit.edu/3933.php>

Children's University for the Whole Family

About 4,500 children aged from 6 to 14 years attended ten lectures of the children's university. They were asked to select their favorite – the "Magic of Mathematics" was found to be in first position. Near and in the entrance hall of the Audimax, booths were set up and interactive workshops organized by the pupils laboratories, institutes, service units, and partners of KIT. "The combination of classical lectures and practical offers to join in attracts the whole family and is accepted widely," organizer and creative mind Ralph Pawlowski of the Equal Opportunities Staff says.

<http://www.kinder-uni.kit.edu/english/index.php>

Holiday Care

In summer and autumn, holiday care for pupils for the first time took place in the larger space on Campus East. The service is rendered by the Equal Opportunities Staff together with the Verein für die Kinder der Beschäftigten und Studierenden des KIT (KiBU, Association for the children of employees and students of KIT). "Thus, we were able to offer a much wider program," organizer Ralph Pawlowski says. According to him, parents and children were highly satisfied with the new venue and the new program.

www.ferienbetreuung.kit.edu

Guests are Welcome

Guest auditors may participate in the regular studies program of KIT. Parallel to the job, during parental leave, or after retirement, the offer is open to all interested persons, provided that capacity is sufficient. A fee in the amount of EUR 75 has to be paid.

<http://www.sle.kit.edu/english/vorstudium/3990.php>

Time for Talking

The in-house staff advisory office offers individual consulting services and coachings to discuss matters like the compatibility of job and family. Services for employees may also focus on personal and family difficulties.

<http://www.pse.kit.edu/1151.php>